



**RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN**

## **Utopie und Unruhe: Das Programm der Ruhrfestspiele zum 75. Jubiläum**

Die Ruhrfestspiele 2021 sollen unter der Berücksichtigung der pandemischen Entwicklung stattfinden

Festivalzeitraum: 1. Mai bis 20. Juni 2021

### **Vorbemerkung**

„Die Ruhrfestspiele 2021 finden statt.“ – Dieser Satz hat uns in den letzten Monaten und Wochen geleitet. Im Herbst 2020 waren wir im Hinblick auf die Entwicklung der Corona-Pandemie im Frühling 2021 optimistisch und haben uns in Abstimmung mit den Gesellschaftern und dem Aufsichtsrat der Ruhrfestspiele auf ein Livefestival vorbereitet, einen Corona-Schutzbeauftragten engagiert und den Kontakt zu unseren nationalen und internationalen Partner\*innen aufgenommen. Die Rückmeldungen waren sehr gut – Künstler\*innen weltweit waren motiviert, haben differenzierte Konzepte zur Umsetzung ihrer Produktionen unter Corona-Bedingungen erarbeitet und alle Umstände erwogen, die es möglich machen sollten, zurück auf die Bühne zu kehren. Alle Details für ein Festival mit rd. 90 Partner\*innen zu planen war und ist unter den aktuellen Bedingungen eine Herausforderung, der sich das Team der Ruhrfestspiele engagiert gestellt hat. Die pandemische Entwicklung immer im Blick, haben wir unser Programmbuch für die Festspielzeit 2021 Mitte Februar in Druck gegeben.

„Die Ruhrfestspiele 2021 finden statt.“ – Dies ist auch heute trotz der aktuell schwierigen Situation immer noch unser Ziel. Entsprechend dem dynamischen Pandemiegeschehen und den sich fortlaufend verändernden Bedingungen planen wir derzeit unterschiedliche Festival-Szenarien: ein Livefestival, aber auch Festival-Varianten in hybrider oder rein digitaler Form. Die Planungen erfolgen in enger Abstimmung sowohl mit den Behörden als auch mit den Gesellschaftern und dem Aufsichtsrat der Ruhrfestspiele. Für alle Live-Veranstaltungen gilt: Um größere Menschenansammlungen während der Festspiele zu vermeiden, haben wir ein strenges Sicherheits- und Hygienekonzept im Rahmen der aktuellen Corona-Schutzverordnung. Das Programm wurde in Spielstätten geplant, die über das gesamte Stadtgebiet Recklinghausens verteilt sind, in diesem Jahr erstmalig auch unter Einbeziehung des Stadions Hohenhorst. Über alle Entwicklungen zur Durchführung der 75. Ruhrfestspiele werden wir in unseren digitalen Medien immer aktuell informieren.

Heute veröffentlichen wir das Programm der Ruhrfestspiele 2021, so wie wir es für ein Livefestival geplant haben. Die Vorbereitungen für hybride und digitale Vorstellungen laufen auf Hochtouren. Dazu sind wir mit unseren künstlerischen Partner\*innen im engen Austausch. Erste hybride und rein digitale Vorstellungen und Veranstaltungen sind bereits verabredet, dazu gehört auch die Eröffnung der 75. Ruhrfestspiele am 2. Mai im Ruhrfestspielhaus, die wir aktuell als hybride Veranstaltung planen.

### **Utopie und Unruhe**

Mit „Utopie und Unruhe“ haben die Ruhrfestspiele die diesjährige Festspielsaison, in der die Ruhrfestspiele ihr 75. Jubiläum begehen, überschrieben. Olaf Kröck: „Wir befinden uns schon seit geraumer Zeit in einer Phase der Unruhe. Wir sehen weltweite Verwerfungen in politischen Systemen, Kräfteverschiebungen globaler Machtverteilung, ein Verlust der Verständigung über die Frage was Fakt ist und was Fake. Unruhe bedeutet aber auch, etwas ist in Bewegung, in Gang gesetzt. Dynamik entsteht. Kunst, Kultur und Theater sind in diesen Zeiten wichtiger denn je. Wir brauchen sie, um neue Blickwinkel zu bekommen, Fremdes wirken zu lassen, Unbekanntes auszuhalten, das Nicht-Verstehen-Müssen als Qualität zu begreifen, Überwältigung, Erkenntnis und auch Begeisterung zu erleben. In diesem Jahr wollen wir Recklinghausen wieder in eine Kultur- und Theatermetropole verwandeln. Wir alle haben eine schwierige Zeit hinter uns und erleben sie noch. So auch die Kunst. Weltweit waren Theater, Museen, Opern- und Konzerthäuser geschlossen – und sind es augenblicklich noch immer. Wir planen die aktuelle Saison mit unterschiedlichen Szenarien, die auch hybride oder digitale Formen einschließen und freuen uns auf gemeinsame Ruhrfestspiele mit den eingeladenen Künstler\*innen und unserem Publikum.“

**Ruhrfestspiele Recklinghausen GmbH** • Otto-Burrmeister-Allee 1 • 45657 Recklinghausen • [info@ruhrfestspiele.de](mailto:info@ruhrfestspiele.de) • **Gesellschafter** Stadt Recklinghausen und Deutscher Gewerkschaftsbund • **Intendant und Geschäftsführer** Olaf Kröck • **Verwaltungsdirektorin und Geschäftsführerin** Genia Nölle • **Vorsitzende des Aufsichtsrates** Stefan Körzell, Christoph Tesche • **Amtsgericht Recklinghausen** HRB 138 • Steuer-Nr. 340 / 5941 / 1238 • **Bankverbindung** Sparkasse Vest Recklinghausen • IBAN DE 92 4265 0150 0090 2159 63 • BIC WELADED1REK • **Telefon** +49 2361 918-0



RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN

## Das Programm der Ruhrfestspiele 2021

90 Produktionen mit rund 210 Veranstaltungen, davon u. a. zwei Uraufführungen, sieben Deutschlandpremierer, eine Premiere und eine Eigenproduktion in Koproduktion mit den Münchner Kammerspielen sind im Spielplan zwischen dem 1. Mai und dem 20. Juni geplant. Insgesamt neun Produktionen sind koproduziert. Die Ruhrfestspiele nutzen dabei rund 11 Spielstätten im Ruhrfestspielhaus, in der Halle König Ludwig 1/2 und in Marl, in der Recklinghäuser Innenstadt und an zahlreichen weiteren Orten. Beteiligt sind mehr als 650 Künstler\*innen aus rund 20 verschiedenen Ländern, darunter u. a. aus Frankreich, Polen, Belgien, Griechenland, Spanien, Großbritannien Deutschland, Japan, dem Kongo, der Elfenbeinküste, den Niederlanden, Indien, Australien, der Slowakei, Schweden, der Schweiz und der Türkei.

Die Ruhrfestspiele feiern in diesem Jahr ihr **75. Jubiläum** und planen zu diesem Anlass eine **Ausstellung**, die das Publikum der Ruhrfestspiele ins Zentrum stellt. **„Sie stellen sich vor. Ansichten der Zuschauer – Kleine Hommage an das Publikum: 75 Jahre Ruhrfestspiele in Fotografien ihrer Besucher“** wird kuratiert von dem Theaterkritiker und ausgewiesenen Ruhrgebietskenner **Andreas Rossmann**. Die Vernissage ist am 1. Mai im Ruhrfestspielhaus. Begleitend zur Ausstellung ist eine Publikation beim Verlag Walther König in Vorbereitung.

Die Ruhrfestspiele eröffnen in diesem Jahr mit der **Deutschlandpremiere „Die Seidentrommel. Ein modernes Nō-Spiel“**, Text von Jean-Claude Carrière, inspiriert von **Yukio Mishima**, Regie und Choreografie **Kaori Ito & Yoshi Oida**, einer Koproduktion des Festival d'Avignon und Théâtre de la Ville, Paris. Die **Festrede** wird die Autorin **Enis Maci** halten. Die Veranstaltung ist zurzeit als hybride Version in Planung. Im Rahmen der Eröffnung findet auch die Vernissage der **Ausstellung „Ein faszinierender Plan“** statt. Die Dramatikerin und Essayistin Enis Maci entwickelt mit weiteren Künstler\*innen die begehbare Videoinstallation für die Ruhrfestspiele 2021 als Koproduktion mit den Münchner Kammerspielen. Eine begleitende Publikation erscheint Anfang Mai.

Im Jubiläumsjahr war es Olaf Kröck und seinem Team besonders wichtig, eine Produktion aus Hamburg einzuladen – der Stadt, die eine so wesentliche Rolle in der Begründung der Ruhrfestspiele spielt. In der Regie von **Dušan David Parížek** wird **„Eine Frau flieht vor einer Nachricht“** nach dem gleichnamigen Roman von David Grossman aus dem Deutschen Schauspielhaus Hamburg zu Gast sein. Zu den weiteren Höhepunkten der Ruhrfestspiele 2021 gehören die neue Arbeit von **Rimini Protokoll „Konferenz der Abwesenden“**, eine Koproduktion mit dem Staatsschauspiel Dresden, HAU Hebbel am Ufer (Berlin) und dem Goethe-Institut, **„Peer Gynt“** von Henrik Ibsen, ein Projekt von **John Bock** und **Lars Eidinger** in Koproduktion mit der Schaubühne Berlin, und **„Die Dreigroschenoper“** des **Berliner Ensembles** in der Regie von **Barrie Kosky**. Als Deutschlandpremiere zeigen die Ruhrfestspiele zudem **„Transverse Orientation“** von **Dimitris Papaioannou** als Koproduktion mit Onassis Stegi, Athen. Eingeladen ist außerdem **Anne Teresa De Keersmaeker** mit ihrer prominenten Arbeit **„Die Goldberg Variationen, BWV 988“**, die die weltbekannte Choreografin als Solo tanzt.

Auf den Bühnen der Ruhrfestspiele spielen in diesem Jahr u. a. Corinna Harfouch („Orlando“), Constanze Becker, Bettina Hoppe, Nico Holonics und Tilo Nest („Die Dreigroschenoper“), Ulrich Matthes und Wolfram Koch („Don Quijote“), Christine Groß, Astrid Meyerfeldt, Sophie Rois und Katrin Wichmann („Number Four“, Regie: René Pollesch), Lars Eidinger („Peer Gynt“), und außerdem Anne Teresa De Keersmaeker („Die Goldberg Variationen“) und Yoshi Oida („Die Seidentrommel“).

In der Literatur setzen die Ruhrfestspiele die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Kritiker und Moderator **Denis Scheck** fort. Eingeladen sind in diesem Jahr **Sharon Dodua Otoo**, **Thomas Hettche**, **Daniel Kehlmann**, **Paul Maar** und **Joachim Meyerhoff**. Mit Lesungen zu Gast sind die Schauspieler\*innen **Paula Beer**, **Caroline Peters**, **Barbara Nüsse** und **Devid Striesow**.

Im Genre Neuer Zirkus ist neben zahlreichen weiteren internationalen Produktionen Yoann Bourgeois mit „Les Paroles Impossibles“ als Deutschlandpremiere zu sehen, eine Koproduktion mit dem CCN2 – Centre Chorégraphique National de Grenoble, Frankreich. Und als **digitale Premiere** präsentieren die Ruhrfestspiele 2021 die neue Arbeit des **Circa Contemporary Circus** aus Australien mit dem Titel **„Sacré“**, die bereits 2020 als Weltpremiere für die Ruhrfestspiele geplant war.



## RUHRFESTSPIELE RECKLINGHAUSEN

Ein dokumentarisches Porträt von drei Frauengenerationen aus Arbeiterfamilien im Ruhrgebiet und in Niederschlesien hat unter dem Titel **„Arbeiterinnen / Pracujące kobiety“** als Koproduktion mit **werkgruppe2**, Schauspiel Essen und Teatr Polski – w podziemiu seine **Uraufführung** bei den Ruhrfestspielen – als Film mit Livemusik und am Premierentag zusätzlich als Stream. Ebenfalls im Genre #jungeszenen zeigen die Ruhrfestspiele u.a. als **Deutschlandpremiere „Cow is a Cow is a Cow“** von und mit dem indisch/niederländischen Künstler **Abhishek Thapar**.

Die **Kunstaussstellung** der Ruhrfestspiele 2021 präsentiert die Bildende Künstlerin **Mariechen Danz** in der Kunsthalle Recklinghausen. Im Rahmen von **„Ruhr Ding: Klima“** präsentieren die Ruhrfestspiele zusammen mit Urbane Künste Ruhr **„LOVE IS A WARM GUN“**, ein Projekt von **La Fleur (Monika Gintersdorfer)** in Zusammenarbeit mit Elisabeth Bakambamba Tambwe.

Das Programm der **Jungen Ruhrfestspiele** kreist um die Frage, inwiefern die Unruhe, die die Gesellschaft erfasst hat, eine Chance ist, sich neu darüber zu verständigen, was unser Zusammenleben ausmachen soll und welche Utopien wir als erstrebenswert erachten. Ihr zentrales Augenmerk liegt immer auch darauf, mit Kindern und Jugendlichen ins Gespräch zu kommen und ihnen unabhängig von ihrer Herkunft Zugang zu Kultur- und Bildungsangeboten zu ermöglichen. 2021 erweitern sie deswegen ihren Spielplan um ein vielfältiges **Mach mit!**-Angebot für alle Altersgruppen. Die eingeladenen Produktionen kommen u. a. vom Theater Marabu (Bonn), Theater der Jungen Welt (Leipzig), Jungen Ensemble Stuttgart, Jungen Theater Bremen und vom Jungen DT. Sie reichen vom Familienkonzert mit dem Bummelkasten bis zur Uraufführung **„A Human Race“**, die die kraftvolle Street Art Tanzform Krump erstmalig auf eine Theaterbühne holt.

Die Ruhrfestspiele planen in der Saison 2021 eine Vielzahl weiterer Programmpunkte. Erstmals bei den Ruhrfestspielen zu Gast ist **Helge Schneider**, zudem u. a. **Chilly Gonzales**, die Tiger Lillies (Digitales Konzert) und Jan Plewka. Im Bereich Kabarett sind u. a. Sven Pistor, STORNO und Idil Baydar zu sehen. Zusammen mit dem **DGB** erinnern die Ruhrfestspiele am 8. Mai an das Ende des Zweiten Weltkriegs und die Befreiung vom Faschismus: Anne Weber liest aus ihrem mit dem Deutschen Buchpreis 2020 ausgezeichneten Werk **„Annette, ein Heldinnenepos“**. Zudem ist die Fortsetzung der Reihe **„Partei ergreifen!“** zusammen mit dem DGB als digitale Veranstaltungsreihe in Planung.

### **Rückblick auf die Ruhrfestspiele 2020 während der Pandemie**

Obwohl die Ruhrfestspiele 2020 pandemiebedingt abgesagt werden mussten, haben Olaf Kröck und sein Team im vergangenen Jahr künstlerische Zeichen setzen können und das partizipative **„Inside Out Project“** des französischen Künstlers JR verwirklicht. Zudem schrieb der Autor Clemens Meyer anstatt der Ruhrfestspiele-Eröffnungsrede eine Rede für die ausgefallenen Ruhrfestspiele 2020: **„Übers Reck – Versuche zu ‚Macht und Mitgefühl‘“**. Als Onlinepremiere haben die Ruhrfestspiele als Koproduktionspartner mit **kainkollektiv** **„Gaia-Projekt. Eine Cyborg-Oper“** präsentiert und die Jungen Ruhrfestspiele konnten in den Sommerferien ein Workshop-Programm für Kinder und Jugendliche anbieten.

### **Beginn des Vorverkaufs auf den 19. April 2021 verschoben**

Aufgrund der aktuellen pandemischen Situation verschiebt sich der Vorverkauf nochmals nach hinten: Der Beginn des diesjährigen Vorverkaufs ist aktuell für den 19. April geplant. Olaf Kröck: **„Wir freuen uns sehr auf gemeinsame Ruhrfestspiele mit unserem Publikum und über das große Interesse an den angebotenen Vorstellungen. Das Kartenkontingent für Live-Veranstaltungen wird, wenn wir live vor Publikum spielen dürfen, in diesem Jahr sicher deutlich eingeschränkter sein, als wir es uns wünschen. Unser Anspruch ist es trotzdem, Kartenwünsche bestmöglich auf der Grundlage der aktuellen Corona-Schutzverordnung erfüllen zu können. Mit digitalen Vorstellungen und Veranstaltungsformaten haben wir sogar Gelegenheit, vielen Interessierten den Zugang zu ermöglichen. Die Karten für die digitalen und hybriden Formate werden wir ebenfalls direkt über unseren Webshop anbieten können.“**

Alle Produktionen der Ruhrfestspiele 2021 finden Sie im Spielplan anbei. Weitere Informationen zum Programm, den beteiligten Künstler\*innen und ihren Produktionen finden Sie zudem im Programmbuch 2021 und unter [www.ruhrfestspiele.de](http://www.ruhrfestspiele.de).



RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN

## ERÖFFNUNG AM 2. MAI 2020

17:00 Uhr, Großes Haus

**Enis Maci** LIVE & DIGITAL

Festrede  
(auch am 3. Mai, 19:00 Uhr)

im Anschluss:

**Die Seidentrommel** LIVE & DIGITAL

Ein modernes Nō-Spiel  
Text von Jean-Claude Carrière,  
inspiriert von Yukio Mishima  
Regie und Choreografie: Kaori Ito & Yoshi Oida  
Koproduktion des Festival d'Avignon und  
Théâtre de la Ville, Paris  
3. Mai Eröffnung 2  
4.-5. Mai 2021, Großes Haus  
*Deutschlandpremiere*

## AUSSTELLUNG

**Sie stellen sich vor. Ansichten der Zuschauer**

Kleine Hommage an das Publikum:  
75 Jahre Ruhrfestspiele  
in Fotografien ihrer Besucher  
Kurator: Andreas Rossmann  
Vernissage: 1. Mai  
2. Mai-20. Juni 2021, Ruhrfestspielhaus  
> *Begleitend zur Ausstellung ist eine Publikation in Vorbereitung.*

## SCHAUSPIEL

**Don Quijote**

von Jakob Nolte nach Miguel de Cervantes  
Regie: Jan Bosse  
Deutsches Theater Berlin & Bregenzer Festspiele  
7.-9. Mai 2021, Großes Haus

**Farm Fatale**

von Philippe Quesne und Ensemble  
Münchner Kammerspiele / Nanterre-Amandiers,  
centre dramatique national  
14.-16. Mai 2021, Theater Marl

**Eine Frau flieht vor einer Nachricht**

nach dem gleichnamigen Roman  
von David Grossman  
Regie: Dušan David Parížek  
Deutsches Schauspielhaus Hamburg  
14.-16. Mai 2021, Halle König Ludwig 1/2

**Arbeiterinnen / Pracujące kobiety** LIVE & DIGITAL  
von werkgruppe2

Ein dokumentarisches Porträt von drei Frauengenerationen  
aus Arbeiterfamilien im Ruhrgebiet und in Niederschlesien  
Koproduktion mit werkgruppe2, Schauspiel Essen  
und Teatr Polski – w podziemiu  
27.-29. Mai 2021, Theater Marl  
(Film mit Livemusik & Stream am Tag der UA)  
*Uraufführung*

**Orlando**

nach dem Roman von Virginia Woolf  
Regie: Lily Sykes  
Schauspiel Hannover  
28.-30. Mai 2021, Großes Haus

**Konferenz der Abwesenden**

von Rimini Protokoll  
Konzept, Text, Regie: Helgard Haug,  
Stefan Kaegi, Daniel Wetzel  
Koproduktion mit Rimini-Apparat, dem  
Staatsschauspiel Dresden, HAU Hebbel am Ufer  
(Berlin) und dem Goethe-Institut  
2.-4. Juni 2021, Theater Marl

**Peer Gynt**

von Henrik Ibsen  
Ein Projekt von John Bock und Lars Eidinger  
Koproduktion mit der Schaubühne Berlin  
4.-7. Juni 2021, Großes Haus

**Number Four** (Arbeitstitel)

von René Pollesch  
Regie: René Pollesch  
Deutsches Theater Berlin  
11.-13. Juni 2021, Großes Haus

**Die Dreigroschenoper**

nach John Gay's „Beggars' Opera“  
von Bertolt Brecht (Text) und Kurt Weill (Musik)  
unter Mitarbeit von Elisabeth Hauptmann  
Regie: Barrie Kosky  
Musikalische Leitung: Adam Benzwi  
Berliner Ensemble  
16.-20. Juni 2021, Großes Haus



RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN

## TANZ

### **Die Goldberg Variationen, BWV 988**

von Anne Teresa De Keersmaeker / Rosas  
Piano: Alain Franco  
13.-16. Mai 2021, Großes Haus

### **Transverse Orientation**

Regie: Dimitris Papaioannou  
Koproduktion mit Onassis Stegi, Athen  
22.-24. Mai 2021, Großes Haus  
*Deutschlandpremiere*

### **Pasionaria**

Choreografie: Marcos Morau  
La Veronal  
12.-13. Juni 2021, Theater Marl

## LITERATUR

### **Denis Scheck im Gespräch mit ...**

... **Thomas Hettche**: 24. Mai 2021, Theater Marl  
... **Paul Maar**: 25. Mai 2021, Großes Haus  
... **Sharon Dodua Otoo**: 31. Mai 2021, Gr. Haus  
... **Joachim Meyerhoff**, 7. Juni 2021, Stadion Hohenh.  
... **Daniel Kehlmann**, 15. Juni 2021, Stadion Hohenh.

Lesungen:

### **Paula Beer liest**

„**Bilder aus der Emigration**“ von Irmgard Keun  
16. Mai 2021, Großes Haus

### **Caroline Peters liest**

„**Die Scham**“ von Annie Ernaux  
6. Juni 2021, Großes Haus

### **Barbara Nüsse liest**

„**Die Jahre mit Katja**“ von Brigitte Kronauer  
13. Juni 2021, Großes Haus

„**Die Blechtrommel**“ von Günter Grass  
Konzertlesung von Devid Striesow und  
Stefan Weinzierl

12. Juni 2021, Stadion Hohenhorst

### **Reportagen Live – Weltgeschehen im Kleinformat**

Moderation: Dmitrij Gawrisch  
In Zusammenarbeit mit dem REPORTAGEN Magazin  
16., 23., 30. Mai, 13. Juni 2021, Box I im RFSH

## ZWISCHENRÄUME

### **Mariechen Danz**

#### **Kunstaussstellung der Ruhrfestspiele in der Kunsthalle Recklinghausen**

Vernissage: 2. Mai 2021, 12:00 Uhr  
2. Mai bis 29. August 2021, Kunsthalle

### **Ein faszinierender Plan**

Eine begehbare Videoinstallation  
von Marius Goldhorn, Enis Maci, Mazlum Nergiz,  
Astrid Nylander, Tanita Olbrich und Pascal Richmann  
Entstanden für die Ruhrfestspiele Recklinghausen 2021  
Koproduktion mit den Münchner Kammerspielen  
Vernissage: 3. Mai 2021, 15:00 Uhr  
> *Begleitend zur Videoinstallation erscheint Anfang  
Mai im Leipziger Verlag Spector Books in der  
literarischen Reihe „Volte“ das Buch „Ein  
faszinierender Plan“ von Goldhorn, Maci, Nergiz,  
Nylander, Olbrich, Richmann, herausgegeben  
von Jörn Drege und Matthias Zeiske in  
Kooperation mit den Ruhrfestspielen Recklinghausen.*

### **LOVE IS A WARM GUN**

Ein Projekt von La Fleur in Zusammenarbeit mit  
Elisabeth Bakambamba Tambwe  
Koproduktion mit Urbane Künste Ruhr  
Im Rahmen von Ruhr Ding: Klima der UKR  
8. Mai-27. Juni 2021, Tennishalle im Stadtgarten

### **Happiness**

Installation im öffentlichen Raum  
von Dries Verhoeven  
25. Mai-6. Juni 2021, Recklinghäuser Innenstadt

### **The Walk**

Internationales, grenzübergreifendes Kunstprojekt  
Künstlerische Leitung: Amir Nizar Zuabi  
Good Chance Theatre, London  
Abhängig von der aktuellen Corona-Situation verschiebt  
sich die Produktion ggf. auf einen Zeitraum außerhalb  
der Festspielsaison.



RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN

## #JUNGESZENE

### **Pleasant Island**

von und mit Silke Huysmans und Hannes Dereere  
13.-15. Mai 2021, Halle König Ludwig 1/2

### **Die Akte Alan Turing**

Ein Fictional Reality Game – Theater trifft  
Escape Room  
Koproduktion mit Büro für Eskapismus  
22. Mai-6. Juni 2021, Tatortzelt im Stadtgarten

### **Cow is a Cow is a Cow**

von und mit Abhishek Thapar  
4.-6. Juni 2021, Halle König Ludwig 1/2  
**Deutschlandpremiere**

### **Folkwang Showcase 2021**

In Zusammenarbeit mit der Folkwang  
Universität der Künste  
8.-10. Juni 2021, Theater Marl

### **Care Affair**

von FRAUEN und FIKTION  
17.-19. Juni 2021, Halle König Ludwig 1/2

## NEUER ZIRKUS

### **Les Paroles Impossibles**

Regie: Yoann Bourgeois  
Koproduktion mit dem CCN2 – Centre  
Chorégraphique National de Grenoble, Frankreich  
6.-8. Mai 2021, Theater Marl  
**Deutschlandpremiere**

### **Sacre**

mit Musik von Philippe Bachman & Igor Strawinsky  
Kreiert von Yaron Lifschitz und dem Circa Ensemble  
Circa Contemporary Circus, Australien  
14. Mai 2021, Digitale Vorstellung  
**Deutschlandpremiere**

DIGITAL

### **Smashed 2**

Regie und Choreografie: Sean Gandini  
Gandini Juggling, Großbritannien  
22. Mai 2021, Digitale Vorstellung

DIGITAL

### **L'âne & la carotte**

Galapiat Cirque / Lucho Smit, Frankreich  
21.-23. Mai 2021, Festspielzelt  
**Deutschlandpremiere**

### **Absurd Hero**

von und mit Roman Škadra, Slowakei/Deutschland  
21.-23. Mai 2021, Halle König Ludwig 1/2

### **All Genius All Idiot**

Svalbard Company, Schweden  
29.-30. Mai 2021, Halle König Ludwig 1/2

### **Dear Doubts**

Revue Regret, Deutschland/Schweden  
1.-3. Juni 2021, Festspielzelt  
**Premiere**

### **Neuer Zirkus, kurze Stücke**

Zwei kurze Arbeiten von jungen Zirkusperformern  
an einem Abend zusammengefasst:

**Questions to The Endless** (Work in Progress)  
von und mit Laurence Felber, Schweiz

### **Brace for Impact**

von Knot on Hands, Schweden / Niederlande / Deutschland  
12.-13. Juni 2021, Festspielzelt



RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN

## KINDER- UND JUGENDTHEATER

### **Irgendwas Bestimmtes**

Konzert von und mit Bummelkasten  
12. Juni 2021, Stadion Hohenhorst  
3-12 Jahre

### **Das Sams und der blaue Drache**

Musikalische Lesung mit Paul Maar  
24. Mai 2021, Theater Marl  
Ab 5 Jahren

### **Hast du schon gehört?**

Eine heitere Musiktheaterperformance über böse  
Märchen und die Angst vom Hörensagen  
Theater Marabu, Bonn  
25.-27. Mai 2021, Halle König Ludwig 1/2  
Ab 5 Jahren

### **Das NEINhorn**

von Marc-Uwe Kling  
Theater der Jungen Welt, Leipzig  
22.-23. Mai 2021, Theater Marl  
Ab 6 Jahren

### **Wutschweiger**

von Jan Sobrie und Raven Ruëll  
Theater der Jungen Welt, Leipzig  
1.-2. Juni 2021, Halle König Ludwig 1/2  
Ab 8 Jahren

### **Die Bademattenrepublik**

Stückentwicklung nach Motiven von Valerie Wyatt  
Junges Ensemble Stuttgart (JES)  
1.-2. Juni 2021, Box I im Ruhrfestspielhaus  
Ab 8 Jahren

### **A Human Race**

The Rite of Krump  
Choreografie: Grichka Caruge und Ensemble  
Eine Produktion von TANZKOMPLIZEN  
19.-20. Mai 2021, Theater Marl  
Ab 11 Jahren  
*Uraufführung*

### **Das Gesetz der Schwerkraft**

von Olivier Sylvestre  
Regie: Martina van Boxen  
Staatstheater Kassel  
10.-12. Mai 2021, Theater Marl  
Ab 13 Jahren

### **C0N5P1R4.CY [Keine Zufälle]**

von Konradin Kunze und Moks-Ensemble  
Regie: Konradin Kunze  
Junges Theater Bremen/Moks  
18.-19. Mai 2021, Halle König Ludwig 1/2  
Ab 14 Jahren

### **Corpus Delicti**

Ein multimediales Klassenzimmerstück  
nach dem Roman von Juli Zeh  
Regie: Robert Lehniger  
Junges DT, Berlin  
Mobile Produktion für Schulen  
Ab 15 Jahren

Außerdem:

**Vor- und Nachbereitungen, Theaterclubs,  
Workshops und Fortbildungen** für Kinder,  
Jugendliche und Erwachsene

## FÜR ALLE

### **Erster Mai auf dem Hügel**

Kundgebung, Kultur und Bewegung  
1. Mai 2021, Ruhrfestspielhaus und Stadtgarten  
Abhängig von der aktuellen Corona-Situation

**Lebenskünstler-Festival** Ein inklusives Festival  
in Kooperation mit der Lebenshilfe Mitte Vest e.V.  
„Narrenschiff“: 5.-7. Mai 2021, Festspielzelt

### **Reset. Das Stück** von Franz-Joseph Dieken

10.-12. Juni 2021, Halle König Ludwig 1/2

### **Angekommen in Recklinghausen**

Migrationsgeschichten aus vier Generationen  
von RE/init e.V.  
1. Mai -6. Juni 2021, Speedtalking & Video-Stelen  
in Spielstätten der Ruhrfestspiele



RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN

## MUSIK

Im Stadion Hohenhorst

**Chilly Gonzales** 6. Juni 2021

**Helge Schneider** 16. Juni 2021

**Aynur** 9. Juni 2021

**Jan Plewka** 10. Juni 2021

**Kat Frankie** 11. Juni 2021

Im Großen Haus

**Sinfoniekonzert der Neuen Philharmonie**

**Westfalen** 18. Mai 2021

Im Festspielzelt

**ABBA jetzt!** 4.-6. Juni 2021

**Sistanagila** 14.-15. Juni 2021

In der Box I im Ruhrfestspielhaus

Sparkassenkonzerte:

**The Bluesanovas:** 11.-12. Mai 2021

**Wir hatten was mit Björn:** 20.-21. Mai 2021

**Hannes Weyland:** 26.-27. Mai 2021

Digitales Konzert

**The Tiger Lillies** 18. Juni 2021

## DIGITAL

DIALOG in Kooperation mit dem DGB

**Zum 8. Mai:**

**Anne Weber liest „Annette, ein Heldinnenepos“**

8. Mai 2021, Festspielzelt

**Partei ergreifen!**

Diskussionsreihe

19., 26. Mai, 9. Juni 2021, Digitale

Veranstaltungen

## KABARETT

**Gifty Wiafe:** 9. Mai 2021 Festspielzelt

**Sandra Da Vina u.a.** 10. Mai 2021 Festspielzelt

**Sulaiman Masomi:** 11. Mai 2021 Festspielzelt

**Ingo Oschmann:** 12. Mai 2021 Festspielzelt

**Lioba Albus:** 13. Mai 2021 Festspielzelt

**Amjad:** 14. Mai 2021, Festspielzelt

**Carmela de Feo:** 17. Mai 2021, Festspielzelt

**Idil Baydar:** 18. Mai 2021, Festspielzelt

**Wilfried Schmickler:** 19. Mai 2021 Festspielzelt

**Tan Caglar:** 24. Mai 2021, Festspielzelt

**Die Bullemänner:** 30. Mai 2021, Theater Marl

**Sven Pistor:** 8. Juni 2020, Stadion Hohenhorst

**Suchtpotenzial:** 9. Juni 2021 Festspielzelt

**René Steinberg:** 10. Juni 2021, Festspielzelt

**STORNO:** 13. Juni 2020, Stadion Hohenhorst





RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN

## Fakten

### 75. Jubiläum: Die Ruhrfestspielsaison 2021 dauert vom 1. Mai bis zum 20. Juni.

90 Produktionen mit rund 210 Veranstaltungen; davon u.a. zwei Uraufführungen, sieben Deutschlandpremierer, eine Premiere und eine Eigenproduktion in Koproduktion mit den Münchner Kammerspielen. Insgesamt neun Produktionen sind koproduziert. Rund 11 Spielstätten im Ruhrfestspielhaus, der Halle König Ludwig 1/2 und Marl, in der Recklinghäuser Innenstadt und an zahlreichen weiteren Orten.

Beteiligt sind mehr als 650 Künstler\*innen aus rund 20 verschiedenen Ländern, darunter u. a. aus Frankreich, Polen, Belgien, Griechenland, Spanien, Großbritannien, Deutschland, Japan, dem Kongo, der Elfenbeinküste, den Niederlanden, Indien, Australien, der Slowakei, Schweden, der Schweiz und der Türkei.

### Uraufführungen:

#### „Arbeiterinnen / Pracujące kobiety“ von werkgruppe2

Ein dokumentarisches Porträt von drei Frauengenerationen aus Arbeiterfamilien im Ruhrgebiet und in Niederschlesien, Koproduktion mit werkgruppe2, Schauspiel Essen und Teatr Polski – w podziemi, 27.-29. Mai 2021 (Film mit Livemusik & Stream am Tag der UA)

#### **A Human Race** The Rite of Krump Choreografie: Grichka Caruge und Ensemble

Eine Produktion von TANZKOMPLIZEN, 19.-20. Mai 2021, Theater Marl

### Deutschlandpremierer:

#### **Die Seidentrommel** Ein modernes Nō-Spiel, Text von Jean-Claude Carrière, inspiriert von Yukio Mishima

Regie und Choreografie: Kaori Ito & Yoshi Oida

Koproduktion des Festival d'Avignon und Théâtre de la Ville, Paris, 2.-5. Mai 2021, Großes Haus  
(Aktuell hybrid, also als Live- und Digital-Veranstaltung in Planung.)

#### **Transverse Orientation**, Regie: Dimitris Papaioannou

Koproduktion mit Onassis Stegi, Athen, 22.-24. Mai 2021, Großes Haus

#### **Cow is a Cow is a Cow** von und mit Abhishek Thapar, 4.-6. Juni 2021, Halle König Ludwig 1/2

#### **Les Paroles Impossibles**, Regie: Yoann Bourgeois, Koproduktion mit dem CCN2 – Centre Chorégraphique

National de Grenoble, Frankreich, 6.-8. Mai 2021, Theater Marl

#### **Sacre** mit Musik von Philippe Bachman & Igor Strawinsky, kreiert von Yaron Lifschitz und dem Circa

Ensemble Circa Contemporary Circus, Australien, 14. Mai 2021 (Digitale Vorstellung)

#### **L'âne & la carotte** Galapiat Cirque / Lucho Smit, Frankreich, 21.-23. Mai 2021, Festspielzelt

### Premiere:

#### **Dear Doubts** Revue Regret, Deutschland/Schweden, 1.-3. Juni 2021, Festspielzelt

### Produktion der Ruhrfestspiele als Koproduktion mit den Münchner Kammerspielen

#### **Ein faszinierender Plan** Eine begehbare Videoinstallation

von Marius Goldhorn, Enis Maci, Mazlum Nergiz, Astrid Nylander, Tanita Olbrich und Pascal Richmann  
Vernissage: 3. Mai 2021, 15:00 Uhr (Presse-Vernissage: 12:00 Uhr)



**RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN**

Weitere Koproduktionen:

**Konferenz der Abwesenden** von Rimini Protokoll

Konzept, Text, Regie: Helgard Haug, Stefan Kaegi, Daniel Wetzel

Koproduktion mit Rimini-Apparat, dem Staatsschauspiel Dresden, HAU Hebbel am Ufer (Berlin) und dem Goethe-Institut, 2.-4. Juni 2021, Theater Marl

**Peer Gynt** von Henrik Ibsen, Ein Projekt von John Bock und Lars Eidinger

Koproduktion mit der Schaubühne Berlin, 4.-7. Juni 2021, Großes Haus

**LOVE IS A WARM GUN** Ein Projekt von La Fleur in Zusammenarbeit mit Elisabeth Bakambamba Tambwe

Koproduktion mit Urbane Künste Ruhr. Im Rahmen von Ruhr Ding: Klima der UKR

8. Mai-27. Juni 2021, Tennishalle im Stadtgarten

**Die Akte Alan Turing** Ein Fictional Reality Game – Theater trifft Escape Room

Koproduktion mit Büro für Eskapismus, 22. Mai-6. Juni 2021, Tatortzelt im Stadtgarten

Publikationen:

**Sie stellen sich vor. Ansichten der Zuschauer.**

Kleine Hommage an das Publikum – 75 Jahre Ruhrfestspiele in Fotografien ihrer Besucher

Kurator: Andreas Rossmann

*Begleitend zur Ausstellung ist eine Publikation beim Verlag Walther König in Vorbereitung.*

**Ein faszinierender Plan** Eine begehbare Videoinstallation

von Marius Goldhorn, Enis Maci, Mazlum Nergiz, Astrid Nylander, Tanita Olbrich und Pascal Richmann

Entstanden für die Ruhrfestspiele Recklinghausen 2021, Koproduktion mit den Münchner Kammerspielen

*Begleitend zur Videoinstallation erscheint Anfang Mai im Leipziger Verlag Spector Books in der literarischen*

*Reihe „Volte“ das Buch „Ein faszinierender Plan“ von Goldhorn, Maci, Nergiz, Nylander, Olbrich, Richmann,*

*herausgegeben von Jörn Drege und Matthias Zeiske in Kooperation mit den Ruhrfestspielen Recklinghausen.*

Spielstätten:

Ruhrfestspielhaus: Großes Haus / Box I & II / Festspielzelt / Stadtgarten / Tennishalle im Stadtgarten /

Tatortzelt im Stadtgarten; Theater Marl; Halle König Ludwig 1/2; Stadion Hohenhorst; Kunsthalle

Recklinghausen; Digitales Ruhrfestspielhaus

Corporate Design & Handlettering von der Agentur Frank und Scheer

Zum dritten Mal erarbeiteten die Ruhrfestspiele die grafische Handschrift des Festivals mit der Agentur Frank und Scheer. Wieder ist dabei ein neues Zeichensystem entstanden, das als „Handlettering“ zentral sichtbar ist. Die mit dem Federkiel gezeichneten Typen entstammen tausend Jahre alten Schriften aus der ganzen Welt. Die Idee: Sprache selbst ist die Essenz von „Utopie und Unruhe“: So ist in Anlehnung an das Motto der Ruhrfestspiele ein eigener Look entstanden: Kraftvoll, optimistisch, lebendig.

<https://frankundscheer.de/>



**RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN**

### **Karten und Preise:**

- **Kartenstelle** Martinstraße 28, 45657 Recklinghausen  
19. April bis 24. April 2021: Mo–Fr 09:00 –18:00 Uhr & Sa 10:00 –14:00 Uhr  
26. April bis 19. Juni 2021: Mo–Fr 10:00 –18:00 Uhr & Sa: 10:00 –14:00 Uhr

Zwischen 19. und 23. April 2021 öffnen wir von Mo–Fr 09:00 –18:00 Uhr & Sa 10:00 –14:00 Uhr eine **zusätzliche Kartenstelle** im Foyer im Ruhrfestspielhaus, Otto-Burrmeister-Allee 1, Recklinghausen

- **Info-Hotline:** Erstmals bieten wir vom 26. März bis 16. April 2021 eine Hotline, bei der sich die Zuschauer\*innen telefonisch über das Programm der Ruhrfestspiele 2021 informieren können.  
Tel. +49 2361 9218-0, 10:00 –18:00 Uhr (außer am Wochenende, nur Information und Beratung, kein Verkauf)
- **Karten-Hotline** +49 2361 9218-0  
19. April bis 24. April 2021: Mo– Fr 09:00 –18:00 Uhr, Sa 10:00 –18:00 Uhr, So 12:00 –18:00 Uhr  
Ab 26. April 2021: Mo– Fr 10:00 –18:00 Uhr, Sa 10:00 –14:00 Uhr
- **Online-Kartenverkauf** über [www.ruhrfestspiele.de](http://www.ruhrfestspiele.de); **E-Mail:** [kartenstelle@ruhrfestspiele.de](mailto:kartenstelle@ruhrfestspiele.de)
- **Preise / \*Ermäßigungen**  
Ermäßigungen gelten für Mitglieder einer DGB-Gewerkschaft, VIP-Kund\*innen, Mitglieder des Vereins der Freunde und Schwerbehinderte (100 %).  
Zudem 50 % Ermäßigung für Kinder, Schüler\*innen, Studierende bis 27 Jahre, Auszubildende, Erwerbslose und Freiwillige (BFD, FSJ u. a.)
- **Saalpläne:** Die Saalpläne finden sich, nach den geltenden Coronabedingungen aktualisiert, passend zu jeder Veranstaltung über [ruhrfestspiele.de](http://ruhrfestspiele.de) ab Vorverkaufsbeginn in unserem Webshop.

### **Presseinformationen:**

Pressemitteilungen: Alle aktuellen Informationen und Pressemitteilungen finden Sie unter [www.ruhrfestspiele.de/presse](http://www.ruhrfestspiele.de/presse). Dort können Sie sich auch für die Aufnahme in den Presseverteiler eintragen. Bitte informieren Sie uns über [kommunikation@ruhrfestspiele.de](mailto:kommunikation@ruhrfestspiele.de), wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben.

Bildmaterial finden Sie ebenfalls unter [www.ruhrfestspiele.de](http://www.ruhrfestspiele.de). Bitte geben Sie das Copyright bei Veröffentlichung an und senden Sie uns ein Belegexemplar. Das Material darf ausschließlich im Rahmen der Berichterstattung über die Ruhrfestspiele genutzt werden.

Akkreditierung: Wenden Sie sich gern mit Ihren Akkreditierungswünschen an uns. Sie können sich auch direkt über unsere Website im Pressebereich akkreditieren ([www.ruhrfestspiele.de/presse/pressekarten](http://www.ruhrfestspiele.de/presse/pressekarten), ab 19. April 2021). Bitte beachten Sie, dass Pressekarten nur gegen Vorlage eines gültigen Presseausweises oder einer Redaktionsbescheinigung sowie nach Verfügbarkeit ausgegeben werden können. Zeitnah zum Festival bzw. zur gewünschten Vorstellung erhalten Sie von uns eine schriftliche Rückmeldung zu Ihrer Akkreditierung. **Bitte beachten Sie, dass wir 2021 aufgrund der aktuellen Corona-bedingten Umstände KEINE ermäßigten Begleitkarten anbieten können.**

### **Pressekontakt:**

Christine Hoenmanns, Pressesprecherin: Tel. +49 2361 918-308, Mobil +49 179 1309380,  
E-Mail [hoenmanns@ruhrfestspiele.de](mailto:hoenmanns@ruhrfestspiele.de)  
Kommunikation: Antje Sterner, Tel. +49 2361 918-303; Marie Collette, Tel. +49 2361 918-311  
E-Mail [kommunikation@ruhrfestspiele.de](mailto:kommunikation@ruhrfestspiele.de), Fax +49 2361 13141



**RUHRFESTSPIELE  
RECKLINGHAUSEN**

Unser besonderer Dank gilt den Förderern, Sponsoren und Freunden der Ruhrfestspiele – ohne sie könnten wir unser umfangreiches Festspielprogramm nicht realisieren.

---

Gesellschafter



Deutscher Gewerkschaftsbund

---

Förderer

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



---

Premiumförderer



Hans Böckler  
Stiftung  
Wirtschaftshochschule Bochum



Unterstützer

---

Festivalsponsoren



westenergie



---

Kooperationspartner



---

Kultur- und Medienpartner

